

Unterscheidungsmerkmale (ohne Bewertung)

	ARGE	Jobcenter
Rechtliche Voraussetzungen		
<i>Grundlagen</i>	Vereinbarung bzw. Vertrag (§ 44 b II - alt)	Vereinbarung bzw. Vertrag (§ 44 b II neu)
<i>Feststellung der Erwerbsfähigkeit</i>	AA stellt Erwerbsfähigkeit fest (§ 44a) Zusatzvereinb. Z. ARGE-Vertrag= Gutachten werden durch ÄDBA und komm. KGA durchgeführt (sh. auch 2.5)	AA stellt Erwerbsfähigkeit fest (§ 44a neu)
Organisation		
<i>Bezeichnung</i>	Arbeitsgemeinschaft	"Jobcenter" (§ 44b I)
<i>Leitung</i>	Geschäftsführer - ohne Direktionsrecht (§ 44b II - alt) - für 5 Jahre durch TV gewählt - bisher kommunaler GF	Geschäftsführer - mit Direktionsrecht (§ 44d) - wird für 5 Jahre durch TV bestellt - Ausschreibung nach § 4 BLV - Erstbestimmungsrecht durch BA bei fehlender Einigung
<i>Trägerversammlung (TV)</i>	TV nach SGB II - alt nicht vorgesehen, durch ARGE-Vertrag geregelt - Vorsitz kommunal; auf kommunaler Ebene vorgeschaltet: MBK	als Entscheidungsorgan (§ 44c) - Erstbestimmungsrecht Vorsitz durch BA bei fehlender Einigung
	Beschluss u.a. über Kapazitäts- und Qualifikationsplan Finanz- und Wirtschaftsplan	Abstimmung des örtlichen Arbeitsmarktes und Integrationsprogrammes
	Bestimmung der strategischen Leitlinien und allg. Grundsätze der Aufgabenwahrnehmung der ARGE, Überwachung der Ergebnisse des operativen Geschäfts.	Entscheidungsrahmen: organisatorische, personalwirtschaftliche, personalrechtliche und personalvertretungsrechtliche Fragen
<i>Beirat</i>	Beirat nach SGB II - alt nicht vorgesehen, durch ARGE-Vertrag geregelt	Beirat (Beratung § 18 d bei Auswahl und Gestaltung der Eingliederungsinstrumente)
<i>übergreifende Strukturen</i>	§ 45 SGB II - alt - gemeinsame Einigungsstelle (Entscheidung bei Streitigkeiten über Feststellung Erwerbsfähigkeit)	Kooperationsausschuss (§ 18b)
		Bund-Länder-Ausschuss (§ 18 c)
<i>Datenübermittlung</i>	Übermittlung § 50 -verantwortlich: BA	Übermittlung § 50 - verantwortlich: g. E.

<i>Datenschutz</i>	SGB II und SGB X kommunale/r Datenschutzbeauftragte/r	Datenschutzrecht des Bundes soweit nicht lex specialis (SGB II und SGB X) Bundesbeauftragter für den Datenschutz
<i>Aufsicht</i>	Rechts- und Fachaufsicht des BMAS über BA (§ 47)	Rechts- und Fachaufsicht des BMAS über BA
	Aufsicht durch zust. oberste Landesbehörde (§ 44 III) über ARGE	zust. Landesbehörde über komm. Träger
		Rechtsaufsicht über TV durch BMAS
<i>Prüfbefugnisse</i>	jeder Träger für seinen eigenen Aufgabenbereich Bundesrechnungshof und Innenrevision BA prüfen	jeder Träger für seinen eigenen Aufgabenbereich
<i>Bestellung zu besonderen Funktionen</i>	Verpflichtung zur Beachtung des BGleig, LGG u. jeweils gültigen Frauenförderpläne (Festlegung im ARGE-Vertrag)	Beauftragte für Chancengleichheit (§ 18 e)
Personal		
<i>Personalstruktur</i>	kommunales und BA-Personal	kommunales und BA-Personal
<i>Zuweisung/ Personalübergang</i>	Personaleinsatz in ARGE-Vertrag § 10 und Zusatzvereinbarung geregelt	Zuweisung der Tätigkeiten an bisherige ARGE-Beschäftigte für die Dauer von fünf Jahren (§ 44g)
<i>Personalfinanzierung</i>	87,4 % Bund 12,6 % Kommune (§ 46 III)	87,4 % Bund 12,6 % Kommune (§ 46 III)
<i>Personalschlüssel</i>	Personalschlüssel durch ARGE-OGP vorgegeben (entspricht dem zukünftigen Gesetz)	gesetzlich vorgegebener Betreuungsschlüssel: Eingliederung in Arbeit unter 25 jährige 1 : 75 Eingliederung in Arbeit über 25 jährige 1 : 150 (§ 44c IV)
<i>Personalvertretung</i>	kommunale und BA-Personalräte (13!)	eigene Personalvertretung außer § 44 h IV
Steuerung		
<i>Zielvereinbarungen</i>	außerhalb der TV keine Zielvereinbarung im kommunalen Bereich	BA <u>und</u> komm. Träger mit GF der g.E. (§ 48b I Nr. 2)

Hinweis:

Gleiche bzw. vergleichbare Regelungen SGB II neu - alt bzw. ARGE-Vertrag (z. B. Trägerschaft, Standorte, IT-Verfahren, Standorte, BfdH, Datenerhebung, Zielerreichung, Kennzahlen) sind in der Aufstellung nicht aufgeführt, da sich hier keine prägnanten Unterschiede ergeben.

Die **Finanzierung** der SGB II-Aufgaben erfolgt in beiden Organisationsformen neu - alt **gleich**; Regelleistungen und arbeitsmarktpolitische Instrumente finanziert der Bund zu 100 %; Sachkosten (Miete für Räumlichkeiten etc.) zu 87, 4 % (§ 46 III). Die Kommune finanziert zu 100 % die Leistungen nach § 16 a und 23 Abs. 3 SGB II. An den Kosten der Unterkunft beteiligt sich die BA (§ 46 III) mit z. Zt. 23 %.

Die **Finanzstruktur** wird über den Finanz- und Wirtschaftsplan abgebildet.